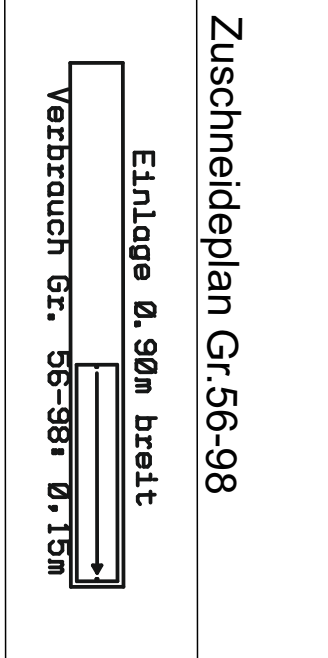
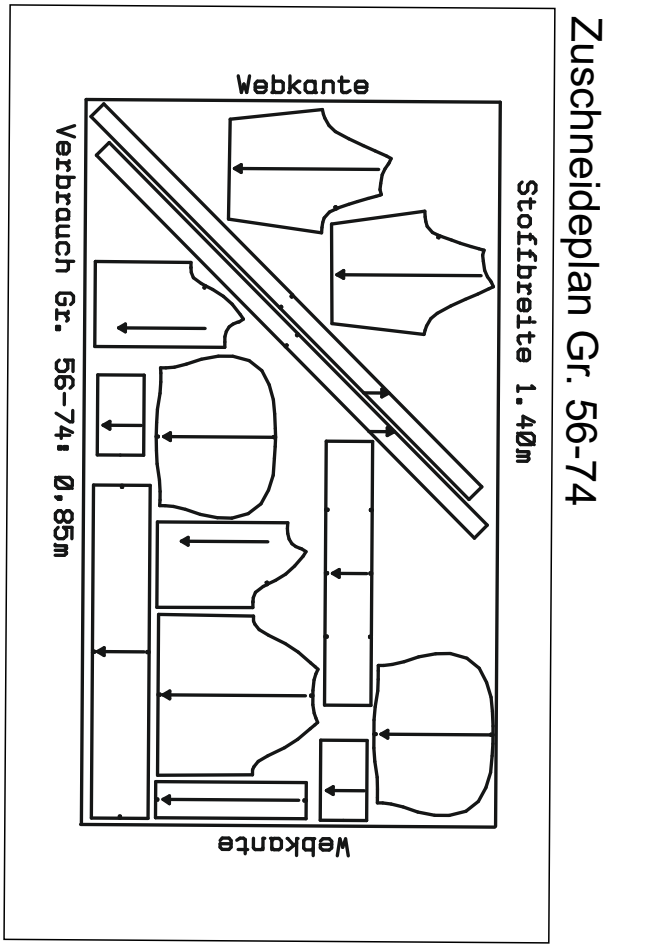
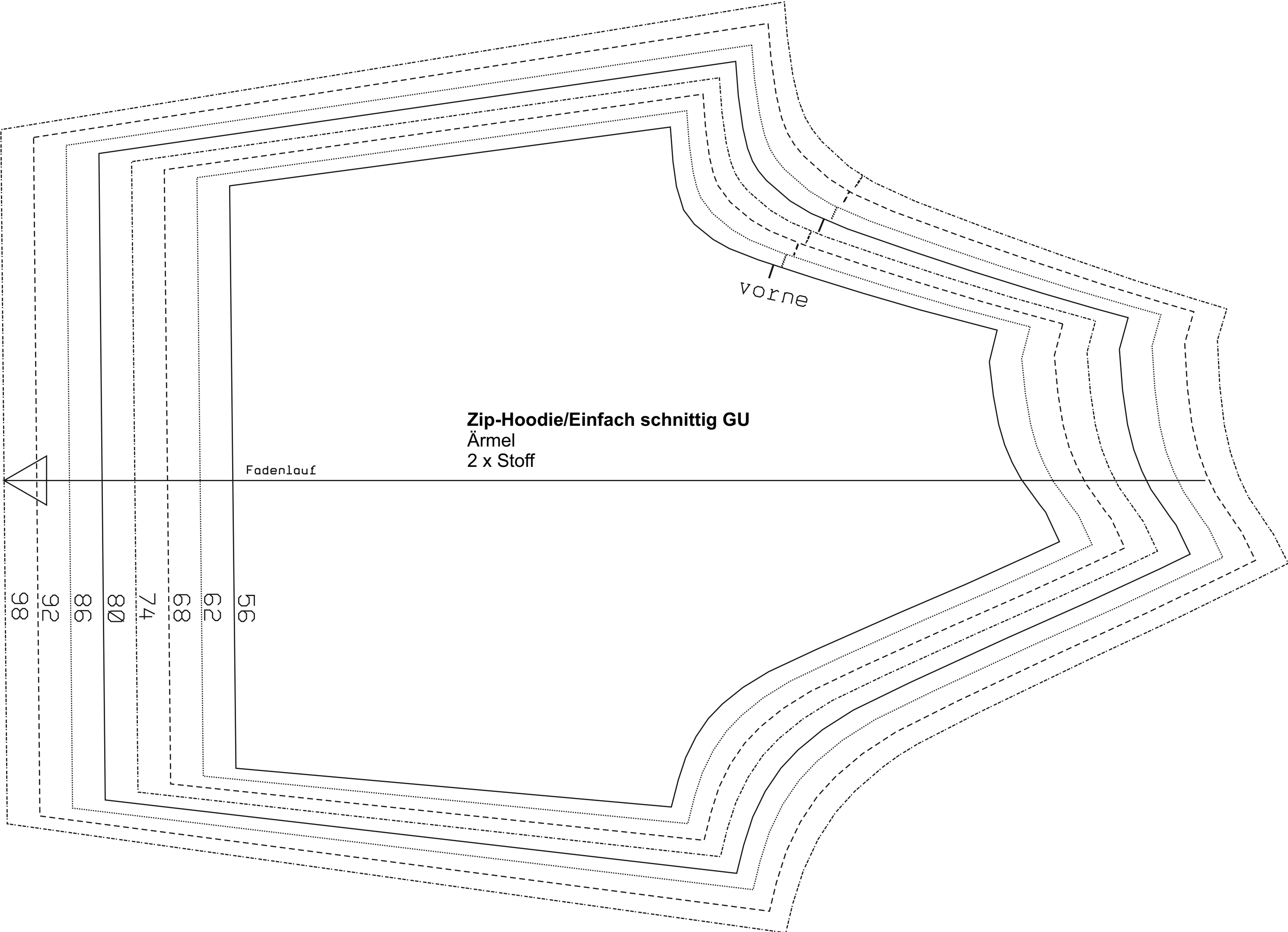
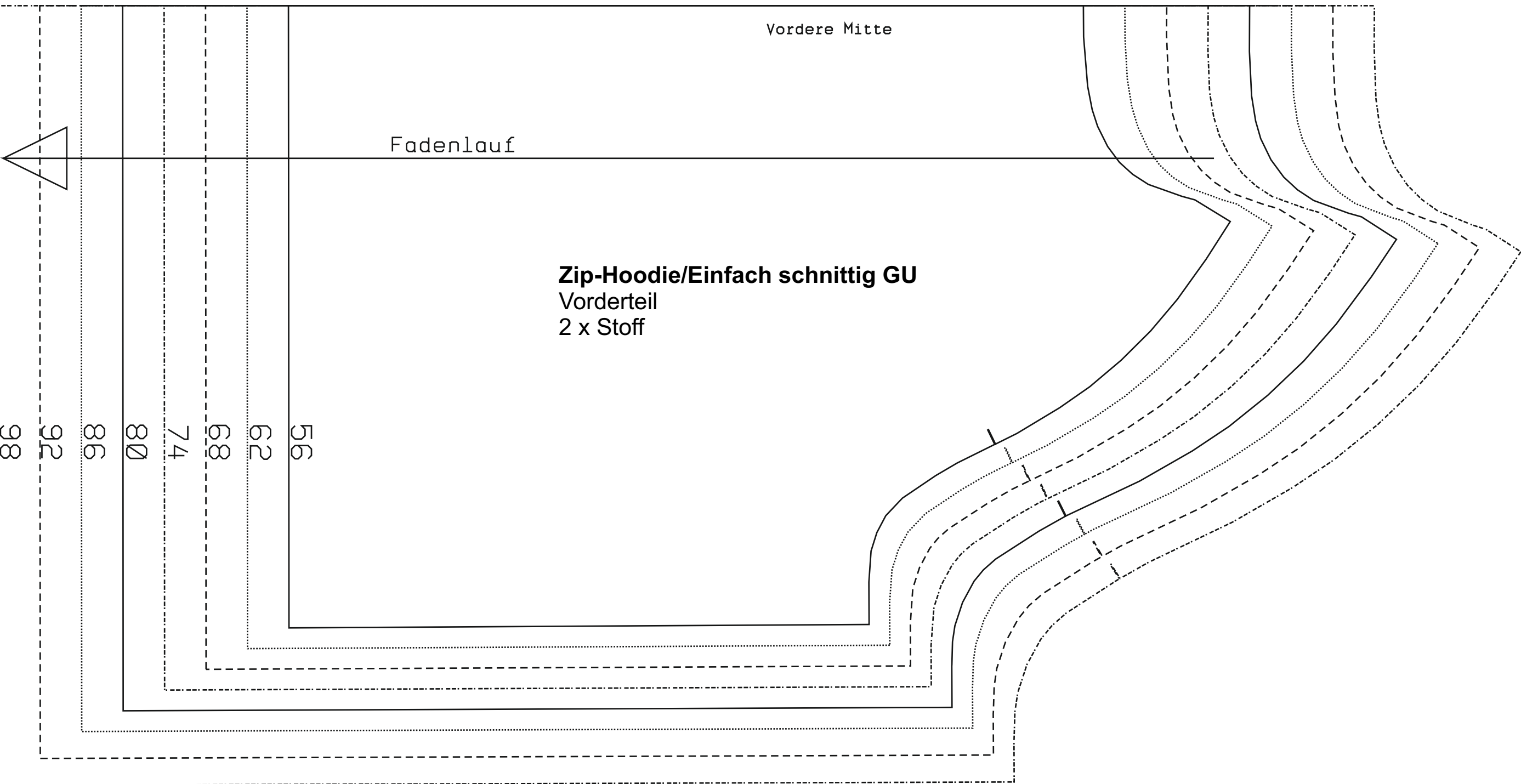
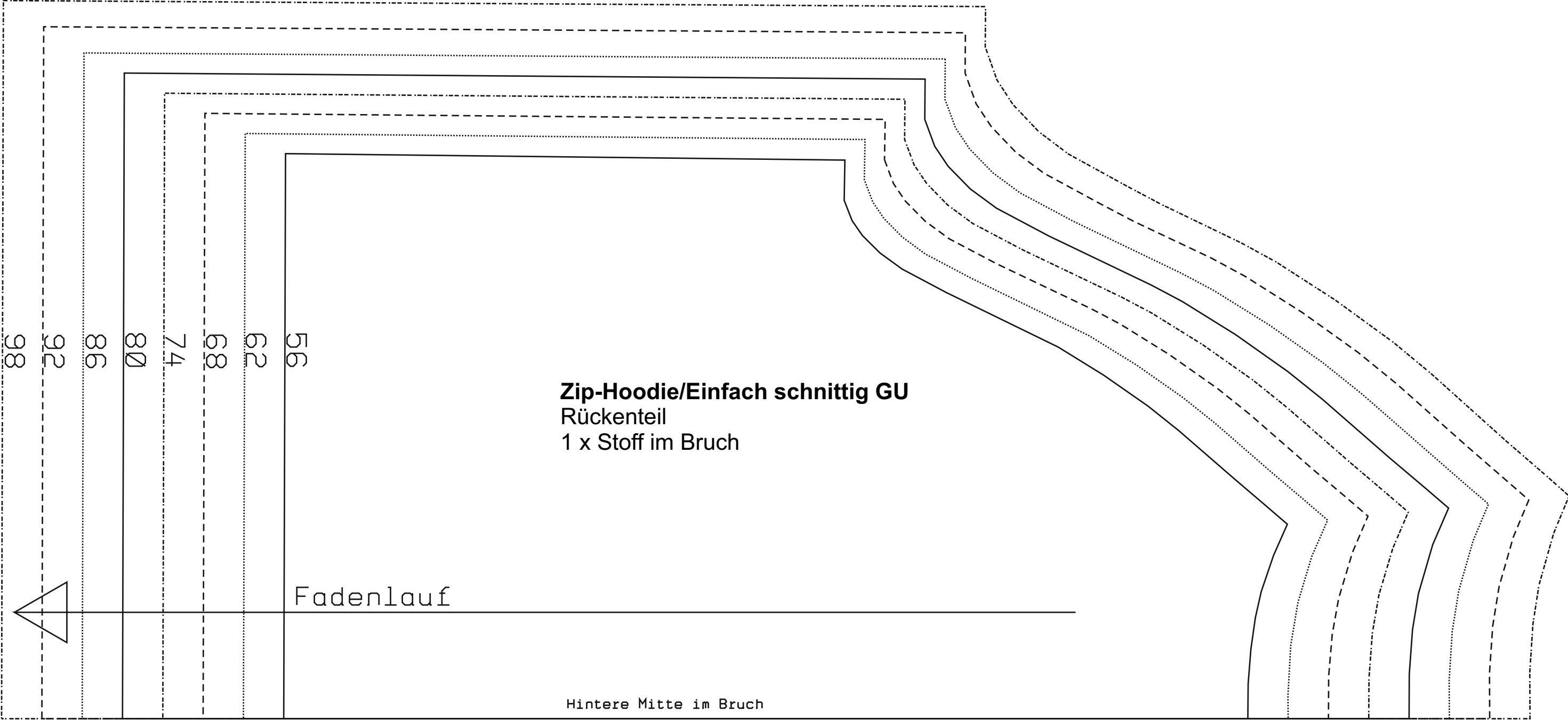
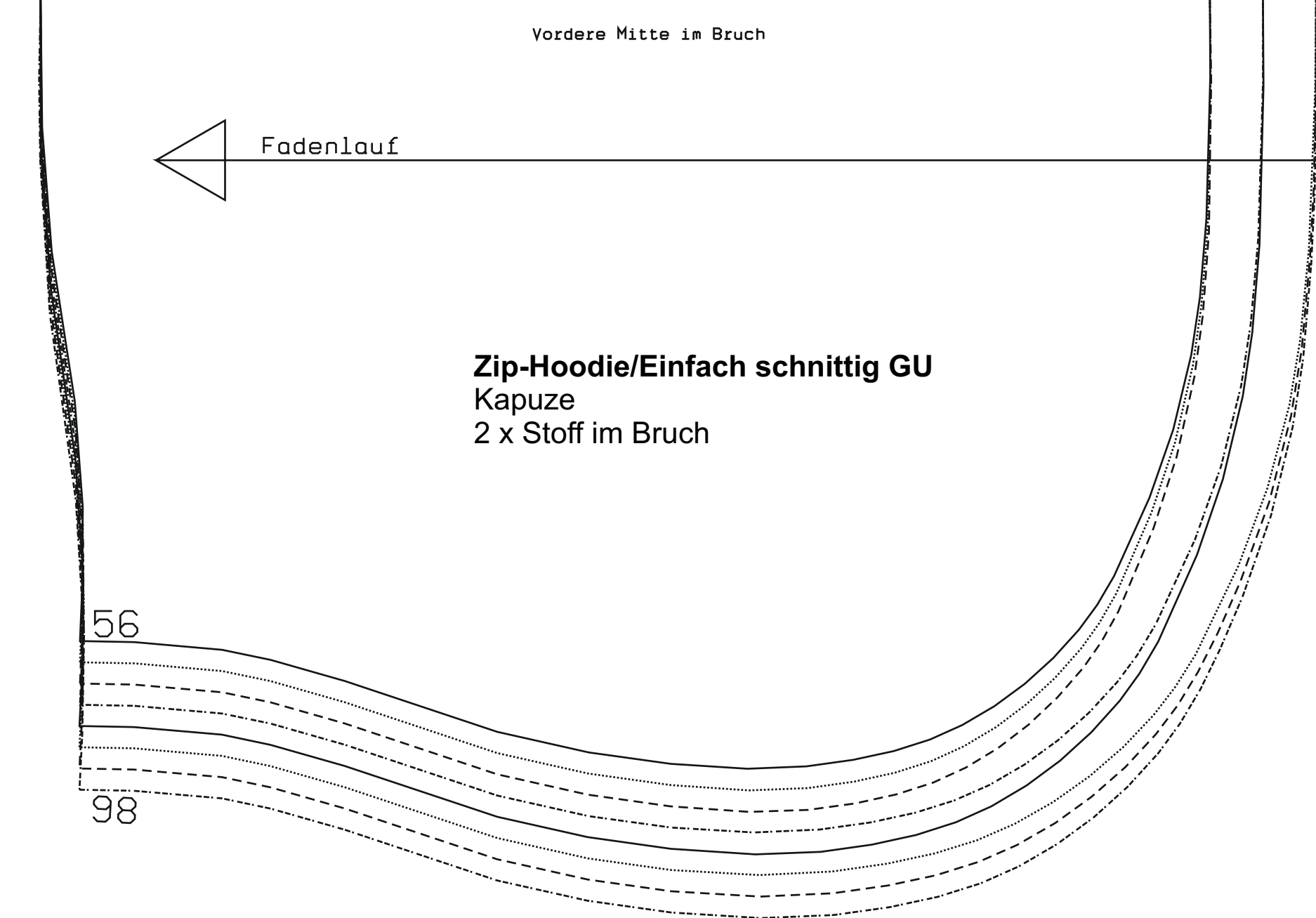
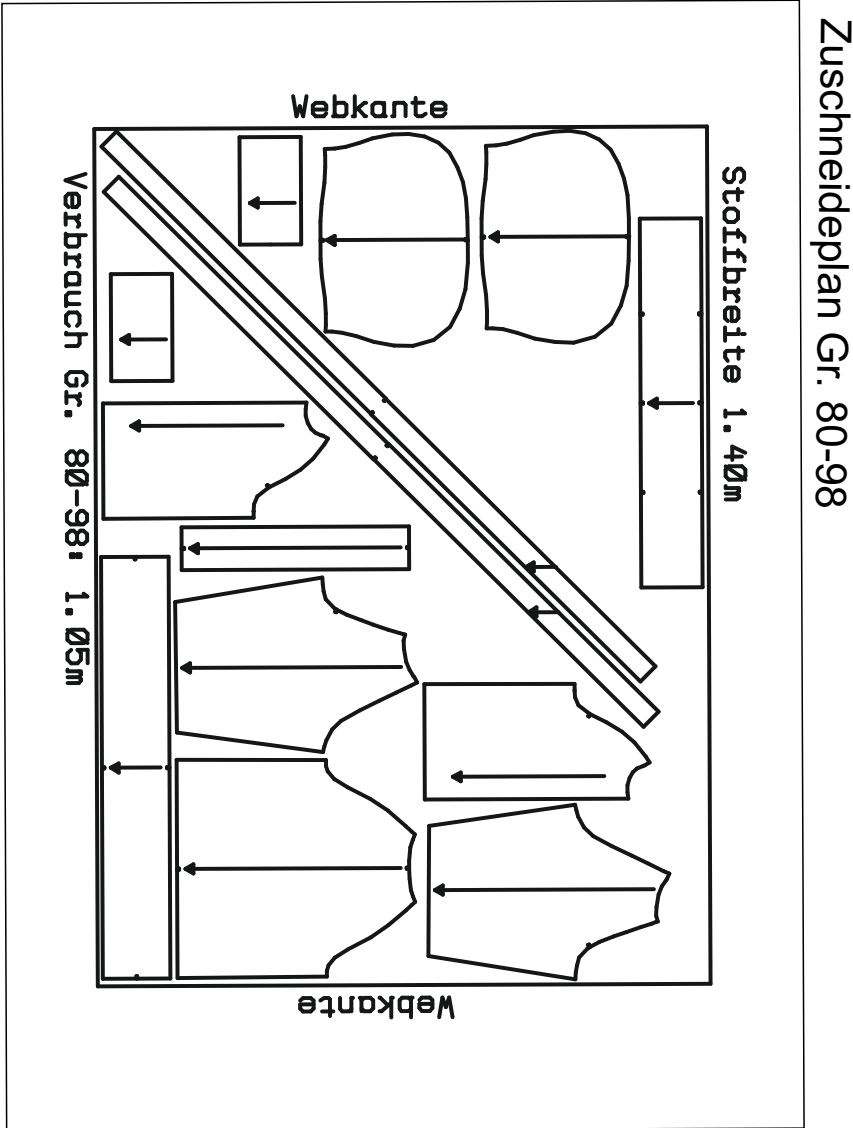
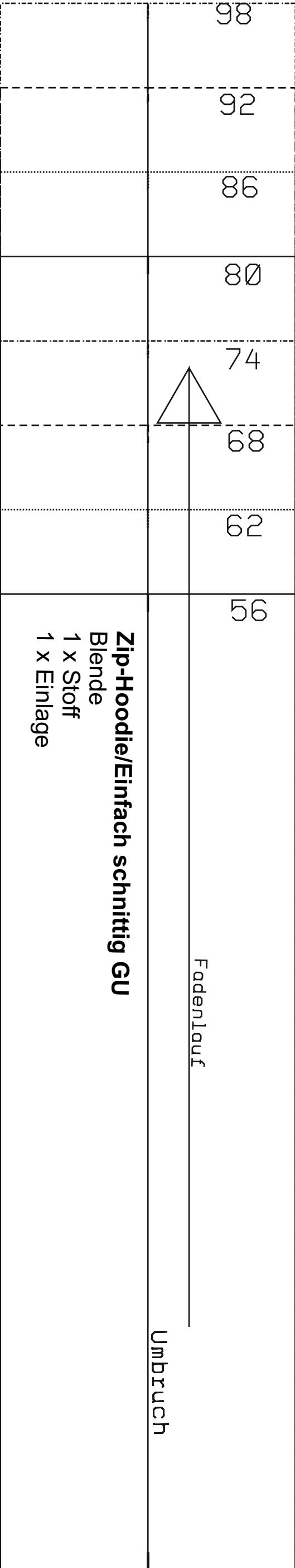


Diese Zuschneidepläne zeigen Ihnen, wie Sie am besten zuschneiden, um wenig Stoffverschchnitt zu haben. Beachten Sie, dass asymmetrische Schnittteile gegengleich, d.h. spiegelverkehrt zugeschnitten werden müssen. Das Kopf- und Beinstück werden jeweils aus einem Stoffteil gefertigt. Sie schneiden das Schnittteil einzeln aus, schneiden dann auf links und schneiden es ein weiteres Mal gegengleich aus. Nur so erhalten Sie beispielsweise einen linken und einen rechten Ärmel oder ein linkes und ein rechtes Hosenteil. Bedenken Sie, dass einige Teile direkt am Stoffbruch angelegt werden müssen, um ein ganzes Teil (z.B. Vorderteil und Rückenteil) zu erhalten. An dieser Linie gibt es im Paperschnitt die Information „im Bruch“!

Achtung: Für Schrägstreifen gibt es keine Schnittteile. Bitte entnehmen Sie die Maße für die Länge und Breite der Anleitung.



10 x 10cm
Kontrollkästchen - bitte nachmessen
Breite und Höhe müssen exakt dem Maß entsprechen



Schnittmuster ist
inkl. Nutzungsberechtigung!

